kvschweiz
sec suisse · sic svizzera

MEDIENMITTEILUNG ZUR LOHNVEREINBARUNG MIT COOP

3.25 % mehr Lohn für Coop-Angestellte

Der Kaufmännische Verband Schweiz (KV Schweiz) hat sich zusammen mit den andern Arbeitnehmerorganisationen und Coop am Verhandlungstisch auf eine Lohnerhöhung von 3.25 % für die Coop-Angestellten per 1. Januar 2009 geeinigt. Damit nimmt Coop ihre Aufgaben als soziale Arbeitgeberin auch in wirtschaftlich turbulenten Zeiten wahr und honoriert den Beitrag der Mitarbeitenden zum guten Geschäftsgang im eigenen Unternehmen.

Der KV Schweiz vertritt bei Coop die Interessen des Verkaufspersonals und der kaufmännischen Angestellten als wichtiger Sozialpartner im Gesamtarbeitsvertrag.

Die Einigung in der Lohnrunde sieht eine Erhöhung der Gesamtlohnsumme um 3.25 % vor. Mitarbeitende mit einem monatlichen Bruttoeinkommen bis 4000 Franken erhalten eine generelle Lohnerhöhung von mindestens 100 Franken pro Monat. Im Weitern soll insbesondere darauf geachtet werden, dass die Löhne zwischen Mann und Frau angeglichen sowie diejenigen von langjährigen Angestellte mit Nachholbedarf angehoben werden.

Der KV Schweiz anerkennt, dass Coop trotz hohem Wettbewerbsdruck im Detailhandel ihrer Verantwortung als soziale Arbeitgeberin nachkommt, Denn einerseits sind die Lebenshaltungskosten gestiegen, weshalb die Mitabeitenden auf Lohnerhöhungen angewiesen sind, andererseits sind es aber auch zu einem grossen Teil die Mitarbeitenden, die zum Erfolg des Unternehmens beigetragen haben. Zudem gilt es gerade in diesen wirtschaftlich turbulenten Zeiten, das Vertrauen der Mitarbeitenden in den Binnenmarkt und damit die nach wie vor positive Konsumentenstimmung zu erhalten. Mit einer soliden Lohnerhöhung kann auch diesen Aspekten Rechnung getragen werden.

Rückfragen	Barbara Gisi, Leiterin Angestelltenpolitik, Natel 079 775 66 10 Benedikt Gschwind, Ressortleiter Angestelltenpolitik, 079 659 16 79
Datum	19. Oktober 2008
Medienmitteilungen	www.kvschweiz.ch/medieninfo